

Fahrrädern ein Dach überm Kopf bieten!

Antragsteller*innen:

Ole Geberbauer (Juso-HSG)

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge beschließen, zusammen mit dem AStA-Referat für Infrastruktur, das Referat „Bauunterhalt und kleine Baumaßnahmen (R36)“ zum Bau von Überdachungen von Fahrradparkplätzen aufzufordern.

Diese Überdachungen sollen für folgende Fahrradparkplätze der Universität errichtet werden:

- vor Mensa II (inklusive Sprottenflotten-Haltestelle)
- vor dem Audimax (Seite Westring & Mensa I)
- vor den Sportstätten

Antragsbegründung:

Kiel zählt zu den deutschen Städten mit den meisten Regentagen (195 pro Jahr)¹. Trotzdem finden sich an der CAU nur wenige überdachte Fahrradparkplätze. Die größten Fahrradparkplätze sind gar nicht überdacht.

Mit dem Fahrrad zur Uni zu fahren, sollte nicht mit nasser Kleidung belohnt werden!

Auch aus Nachhaltigkeitszwecken würde sich eine Überdachung der größten Fahrradparkplätze lohnen: Wenn Fahrräder weniger Nässe ausgesetzt sind, wird Rost verhindert und die Fahrräder halten potenziell länger.

Ein weiteres Problem, welches aktuell noch nicht mitgedacht wird, stellen die Möwen dar. Nicht nur Regen oder Schnee würden von Überdachungen abgehalten werden – auch Exkremente der stark gestiegenen Möwenpopulation. Dies sollte unbedingt berücksichtigt werden, da sich die größten Fahrradparkplätze in der Nähe der beiden Mensen befinden, wo sich auch die meisten Möwen aufhalten.

Weitere Ausführungen, sowie die Beantwortung jeglicher Fragen wird bei Behandlung auf der Sitzung erfolgen.

¹ <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1892/umfrage/staedte-in-deutschland-mit-den-meisten-regentagen/>